

WARNUNG VOR DEN RUNEN

27.01.2018



WARNUNG VOR DEN RUNEN

Lasst es sonnen, sternem, lunen,
doch lasst die Finger von den Runen !
Die Runen sind wie Teufels-Eier,
daraus schlüpfen Schlangen-Geier.

Flügelschnelle giftige Schlangen,
die in jedes Herz gelangen
das sich mit obskuren Trieben
allem Teufelszeug verschrieben.

Ein's könnt Ihr sehr bald erfahren,
an Teufels Ross-Huf und Gebaren,
ist Euer alter Gott zu spüren -,
seine Schlüssel öffnen Türen.

Wodan wird Euch Herr und Meister,
alle Welt schießt dann koppheister,
was oben war wird Euch zum Unten
und dort brennen Bomben-Lunten.

Ihr seht die Welt in ihrer Schwärze,
Trauerpein wird Euch zum Scherze,

**ein Frohsinnsanlass doch zur Trauer,
Ihr seht „Gott“ teuflisch genauer.**

**Nur starke Geister sind imstande
unverbrannt im Feuerbrande
durch die Runen-Welt zu schreiten,
auf den Flammen gar zu reiten.**

**Die meisten sind zu schwach befunden,
holen sich nur Feuer-Schrunden,
wer nicht gleicht der Gluten-Rasse,
stirbt wenn er nach Gluten fasse.**

**Drum lasst Runen ihren Meistern,
der Könnner kann sich dran begeistern,
doch der Banause wird geblendet.
dass er im Runensumpf verendet.**